



NEWSLETTER 59 – Nov. 2011

GSIW – NEWSLETTER ARCHIV
GSIW - FORUM
GSIW - HP KONTAKT: info@gsiw.ch

Inhalt:

<p><u>POLITIK & RELIGION</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeindeamann bedroht - Islam & Recht ... inkompatibel - Parteipräsidenten zur Religionsfreiheit - Schulfreiheit für Muslime - Kein Kopftuch, kein Unterricht ... usw. 	<p><u>POLITIK & RELIGION</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Freysinger läuft auf - Politik, Religion & die Partei - Libyen ... quo vadis? 	<p><u>VERANSTALTUNGEN</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Seelenfutter - UNI LUZERN - Woche der Religionen - Herausforderung Islamisches Recht - Bilanz: Minarettinitiative - Muslime demonstrieren in Bern
<p><u>ISLAM & MUSLIME in den MEDIEN</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - ISLAM in Radio/TV SF DRS - Islam der Sündenbock - 9/11 - Neues von der Kopftuch-Front 	<p><u>IN eigener SACHE</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Islamische Seelsorge - Demokratie - Wallstreet - Chemtrailkrimi - AWLAKI Schmierentheater - Islamisches Erbrecht 	<p><u>Muslime schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - S.A.M. "Organspende" Interview - S.A.M. "Himmel und Hölle" - S. ÖZONAR: "Hausfrau ..." - R. TÜMEN: "Islam Friedensreligion?"

Sehr geehrte GSIW Mitglieder, Leser & Abonnenten des GSIW Newsletters. Hier Nummer 59 unseres GSIW NLS, der Sie über die jüngsten Vorkommnisse informiert, an welchen GSIW in der einen oder anderen Form Anteil nahm und noch nimmt. Gerne nehmen wir Ihre Rückmeldungen, Anregungen Kritik entgegen. Auch Leserbriefe und Kommentare veröffentlichen wir hier gerne, behalten uns aber allenfalls Kürzungen und die grundsätzliche Entscheidung über eine Veröffentlichung vor. Wenn Sie sich auf dem Gebiet: SCHWEIZ/ISLAM – MUSLIME/SCHWEIZER intensiver engagieren wollen – beteiligen Sie sich doch im [GSIW – FORUM](#) oder werden gleich aktives [GSIW Mitglied](#). Warum nicht?

POLITIK & RELIGION

Gemeindeamann von Spreitenbach tritt zurück

Josef Bütlers Familie bedroht und belästigt

Der Gemeindeamann von Spreitenbach tritt nach Drohungen gegen seine Familie zurück. Die Gemeindeamännervereinigung des Kantons Aargau ist beunruhigt und sieht Drohungen, Schmähbriefe und Verunglimpfungen gegen Gemeindepolitiker als zunehmendes Problem ...

Der Auslöser für die Drohungen gegen Josef Bütlers Familie war ein Interview im Schweizer Fernsehen, in dem der FDP-Politiker auch **Ausländer** als Spreitenbacher bezeichnete. Trotz dem hohen Ausländeranteil von knapp 51 Prozent habe Spreitenbach kein Ausländerproblem und das Zusammenleben funktioniere gut, so Bütler.

Kommentar: Mit Ausländer waren MUSLIME ja bestimmt nicht gemeint ... 😡 - weil gegen "die" hat man ja nichts, nur gegen den Islam, aah, sorry, auch gegen den hat man auch nix, nur gegen die Ideologie der Muslime ... alles klar?

Die **Leserkommentare** zum Artikel zeigen, dass Vernunft und Aufrichtigkeit doch noch nicht das Land verlassen haben.

Islam ist mit unserem Rechtssystem nicht kompatibel

Kommentar: FREYSINGER der Freiheitskämpfer ... der Held der ... Denker? Nun, lieber NR,

1. der Islam **MUSS** nicht mit unserem Rechtssystem 100% kompatibel sein ... das gilt auch für das Gedankengut der Monarchisten oder Kommunisten (von Katholiken sprechen wir jetzt nicht ...) – sondern, um in Staatsrechtslehre Nachhilfe zu erteilen: "die Muslime (alle Staatsbürger übrigens, egal, welches Gedankengut sie in einer Gesellschaft pflegen, in welcher **Denk- und Redefreiheit** hohe **Rechtsgüter** darstellen) müssen sich **rechtskonform verhalten**". Allerdings praktiziert man auf Grundschulebene differenziertes Denken ja noch nicht ... daher sei diese Nachlässigkeit Stufe nachgesehen, gell?!

2. Wir freuen uns so sehr, dass **FREYSINGER** sich endlich der angebl. "islam(is)tischen Sichtweise" annähert und keinerlei Grenzen mehr zwischen Religion und Politik akzeptiert. 😊

3. ersparen wir uns, denn nicht jeder kann bis DREI zählen.

4. **FREYSINGER & CO** sollten endlich die wenigen **konkreten** Probleme kreativ, **angemessen** und effizient bearbeiten, welche sich durch das Zusammenleben mit Muslimen ergeben, anstatt sich darin zu gefallen,

GESELLSCHAFT SCHWEIZ – ISLAMISCHE WELT

SOCIÉTÉ SUISSE - MONDE ISLAMIQUE • SOCIETÀ SVIZZERA - MONDO ISLAMICO

Anschauungsbeispiele für möglichen oder tatsächlichen **Gesinnungsterror** zu liefern.



[Religionsfreiheit: Schweizer Parteipräsidenten nehmen Stellung zu Religionsfreiheit in der Schweiz und anderswo.](#)

[Schulfrei für muslimische Kinder \(TA\)](#)

Keine Jokertage für religiöse Feste. Die Konservativen blitzten mit der Idee ab, dass Schüler Jokertage einsetzen müssen, um religiöse Feste zu feiern.

Hier der [KANTONSRATSENTSCHEID](#) dazu.

[Kein Kopftuch – kein Unterricht](#)

Kommentar: Tja ... das kennen wir doch aus St. Gallen – nur dass es dort heisst:

Ein Kopftuch – kein Unterricht.

Welch' dumme, kleine Welt – die nicht sich selbst, sondern stets den anderen für noch dümmere hält.

[Muslime rüsten gegen Kopftuchverbote](#)

Eine Lehrerin im Kanton Zürich darf während des Unterrichts kein Kopftuch tragen. Nun machen Schweizer Muslime mobil gegen Vorschriften im Berufsalltag.

[«Was zählt, ist der Inhalt des Kopfes»](#)

TA Artikel.

[Hier unsere \(alte\) Stellungnahme:](#)

Von M. Hanel für die VIOZ Schulkommission erstellt. Die Veröffentlichung dieser Stellungnahme im internen Medium sollte der Zürcher Lehrerverband ZLV organisieren.

[Eidgenossen auf dem Weg zum Burkaverbot](#)

Freysinger läuft auf.

["Sunnitischer Islam erlaubt keine islamische Staatsform"](#)

Die Muslimbrüder schlossen Abdel Moneim Abu El-Futuh wegen seiner Entscheidung, bei der Präsidentschaftswahl zu kandidieren, aus.

Kommentar: *Interessanter Artikel zum Verhältnis: Politik - Religion – Partei*

[Doch noch ein paar Worte zu LIBYEN](#)

[LIBYEN KANN es jetzt nur mehr besser gehen](#)

So der Meldungen in der westlichen PRESSE.

Kommentar: *Was sonst. Libyen war weltweit das am wenigsten verschuldete Land, seine Bürger hatten gratis Gesundheitsversorgung und gratis Ausbildung bis auf*

Universitätseben inkl.

Auslandstipendien – und konnte auf die verhältnismässigen größten Erdölreserven für eine relativ gesicherte ökonomische Zukunft zurückgreifen – und wollte den GOLD DINAR einführen!

Unter solchen Umständen KANN es ja nur mehr besser gehen – denn jetzt haben die Libyer, das Volk zwar das alles nicht mehr ... aber dafür die DEMOKRATIE nach des WESTENs Gnaden. AVE tibi – felix LIBYA ... Hier eine [Phoenix Dokumentation](#).

VERANSTALTUNGEN

[Seelenfutter](#) Beten im islamischen Kontext.

[Veranstaltungen der Uni LUZERN](#)

Multikulturelle Gesellschaft

Schweizer Muslime und die Stimmung im Land
Im Alltag fallen die meisten Muslime kaum auf, aber sie werden doch als Gruppe mit Negativem in Verbindung gebracht und beargwöhnt. Eine wissenschaftliche Tagung in Bern ging den Spannungen nach, die sich im öffentlichen Umgang mit der nichtchristlichen Minderheit ergeben.

[WOCHE der RELIGIONEN in der SCHWEIZ](#)

Die 5. Woche der Religionen findet vom Sonntag, 6. - Samstag 12. November 2011 statt.

Veranstaltungen für die [ganze SCHWEIZ](#).

["Die Herausforderung des Islamischen Rechts im 21. Jahrhundert"](#)

Abdurrahman REIDEGELD an der [FREITAGSCLUB](#) Veranstaltung in Zürich vom 14. Oktober 2011

HIER das [VIDEO](#) zur Veranstaltung.

[„Zwei Jahre Minarettinitiative – Versuch einer kritischen Bilanz“](#)

Soziologisches Institut und Historisches Seminar, UNI Zürich, Stiftung Forschungsstelle Schweiz-Türkei.

[Muslime demonstrieren in Bern](#) unter IZRS Leitung

Und **HIER** die **Stellungnahme** der muslimischen Dachverbände **FIDS & KIOS**

Hier Pressemeldungen: [Österreich](#), [KIPA Schweiz](#), [Stern Deutschland](#) und nochmal [Schweiz](#) und nochmal [Schweiz](#)

GESELLSCHAFT SCHWEIZ – ISLAMISCHE WELT

SOCIÉTÉ SUISSE - MONDE ISLAMIQUE • SOCIETÀ SVIZZERA - MONDO ISLAMICO



Kommentar: Diese Veranstaltung wurde u.a. in österreichischen, deutschen, und schweizer Medien gebracht. Warum? Na, weil sie so hinter dem **IZRS** und seinen Anliegen stehen ... ist doch klar 😊 **BRAVO!**

[STELLUNGNAHME der KIOS und FIDS](#)

zur Kundgebung des IZRS vom 29. Oktober 2011 auf dem Bundesplatz in Bern und ein GSIW Schreiben an den IZRS vor 18 Monaten zum Thema!

ISLAM & die MEDIEN

[Islam - vom Unscheinbaren zum Sündenbock](#)

SF DRS RADIO: Zuerst waren sie Türken und Jugoslawen, heute sind sie Muslime. Wie hat sich die Diskussion um den Islam, um die Muslime in der Schweiz und in Europa verändert? Das beantworten Fachleute an einer internationalen Tagung der Uni Bern.

[Wie hat 9/11 den Blick auf den Islam verändert?](#)

Die Islamwissenschaftlerin **Katajun Amirpur** spricht mit Hansjörg Schultz über die westliche Wahrnehmung des Islams nach den Terroranschlägen.

Kommentar: Auch wenn die Wortwahl schon noch etwas sorgfältiger gefärbt sein könnte – wurde die Bezeichnung von 9/11 in Bezug auf "den Islam" **hervorragend** getroffen. Siehe **17:08 bis 17:45** "... WER immer das war!"

Gute Nachricht von der Kopftuch-Front 😊

[Frauenfußball - Fifa will Kopftuchverbot aufheben](#)

Wende im Kopftuchstreit: Die Fifa will muslimischen Frauen gestatten, bei Fußballspielen den Hijab zu tragen. Zuletzt führte das Verbot immer wieder zu politisch brisanten Disqualifikationen von iranischen Teams.

In eigener SACHE

Beiliegend der Jahresbericht der Imame, welche in der Strafanstalt Pöschwies (*) ihre Tätigkeit als muslimische Seelsorger wahrnehmen.

Den vollständigen Jahresbericht 2010 (und ältere) findet ihr [HIER](#) - siehe auch Seite 39 "Regelmässiger Besuch in der Strafanstalt Pöschwies von drei Imamen":

[Seelsorge und Aufgaben der Imame](#)

[Tausende Amerikaner besetzen gewaltfrei die Wall Street](#) -- das Zentrum globaler Finanzmacht und Korruption. Die Besetzer sind der neueste Lichtblick einer Bewegung für soziale Gerechtigkeit, die sich wie ein Lauffeuer von Madrid nach Jerusalem und in mehr als 146 weitere Städte

ausbreitet. Aber sie brauchen unsere Hilfe, um zu gewinnen.

Einfache Familien bezahlen die Rechnung für eine Finanzkrise, die von korrupten Eliten verursacht wurde. Die Demonstranten fordern nun echte Demokratie, soziale Gerechtigkeit und Transparenz. Aber die Behörden üben Druck auf sie aus, und gewisse Medien tun sie als Randgruppen ab. **Wenn Millionen von uns sie weltweit unterstützen, können wir ihre Entschlossenheit kräftigen und den Medien und Politikern zeigen, dass die Proteste Teil einer riesigen Bewegung sind, die eine breite Basis in der Gesellschaft genießt.**

[Die Bundesregierung informiert die Bürgerinnen und Bürger über ChemTrails](#)

[UN verbietet Chemtrails- Bill Gates ist Chemtrail Produzent?](#)

[WWF wirbt fuer Chemtrail](#)

[AWLAKI Schmierentheater um einen kleinen Mordbefehl](#)

Kommentar: Warum wir dies zu unserer eigenen Sache machen? Weil wir es uns schon lange zur eigenen Sache machten, gegen die Riesenschrittweise **Abschaffung der Rechtssicherheit** auf unserer Welt zu sprechen! Und weil wir seit Jahrzehnten den [Film](#) kennen "[Hängt ihn höher!](#)"

Neu auf www.islam.ch : [Vergleich zwischen islamischem Erbrecht und ZGB](#)

Sara MAHMOUD, die Verfasserin der Studie, kommt zum Schluss, dass zwischen islamischem Erbrecht und dem ZGB durchaus Gemeinsamkeiten bestehen, welche pragmatische Lösungen zulassen. Laden Sie die Studie [«Erbrecht, Vergleich zwischen dem ZGB und den Worten Allahs; Gemeinsamkeiten und Gegensätze»](#) herunter.

[Islamische Demokratie ohne westliches Vorbild und](#)

DEMOKRATIE und ISLAM - unvereinbar - oder etwa nicht?

MUSLIME schreiben

[Interview mit Frau S.A.M. zur ORGANSPENDE im ISLAM](#)

Kooperation mit GSIW

[HIMMEL und HÖLLE](#)

Von Schwester S.A.M.

Warum hat Gott diese erschaffen ... so könnte man reflektieren – und genau das tut der Artikel.

[Interview für die Kantonale Fachstelle für Integrationsfragen](#), Neumühlequai 10, Postfach, 8090 Zürich

Markus KLINKNER/Muhammad HANEL

[Interessantes aus dem Arabischen, ربة بيت \(rab-bat bayt\)](#)

Sema ÖZONAR ... MMH: Hausfrau oder Hausherrin?

[Ist der Islam eine Religion des Friedens - friedensstiftend oder friedensvernichtend?](#)

Resit TÜMEN, Bad Säckingen

Gerne nehmen wir hier Aufsätze, Kommentare und Veröffentlichung von Muslimen auf, um diese einer größeren Leserschaft vorzustellen.

EIN GESEGNETES OPFERFEST
im Gedenken an Prophet
ABRAHAM
(a.s.)

EID MUBARAK



Mit besten Grüßen und Wünschen für eine gemeinsame **bessere** Zukunft.

M.HANEL – VP GSIW